Evangelische Kirchengemeinde
Mainz-Hechtsheim



Brigitte Zander
Gemeindehaus Frankenhöhe

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der Evangelischen Kirchengemeinde Hechtsheim,

mit diesem Brief wende ich mich im Namen des Kirchenvorstandes an Sie und Euch.

Kirche und Gemeinden – das sind Menschen.
Das sind auch die Orte, an denen Menschen zusammenkommen.
Um zu feiern, miteinander zu reden, zu singen, nachzudenken, kreativ zu werden, ihren Glauben zu teilen und vieles mehr.

Das Gemeindehaus auf der Frankenhöhe ist für viele ein wichtiger Ort.
Manche haben hier Freude und Leid geteilt, Weihnachten und Konfirmation gefeiert, Sonntagsgottesdienste, die Taufe ihres Kindes oder den Abschied von einem Verstorbenen. Manche kamen oder kommen wöchentlich in den unterschiedlichen Gruppen zusammen, andere zu besonderen Anlässen.

Vieles hat sich verändert in den vergangenen Jahren.
Veränderungen stehen auch im nächsten Jahr an.
Die Evangelische Kirche in Mainz muss ihre Ressourcen konzentrieren.
Dies trifft auch unsere Gemeinde: Für das Gemeindehaus auf der Frankenhöhe wird die Gemeinde keine Gelder mehr aus Kirchensteuermitteln erhalten. Das sagt nichts über die Wichtigkeit des Gebäudes aus, sondern hat damit zu tun, dass unsere Gemeinde zwei Gebäude besitzt.

Diese Entscheidung ist für uns nicht schön, viele wird das traurig machen oder ärgern.
Trotzdem wollen wir nach vorne schauen und alles dafür tun, dass das Gebäude eine Zukunft hat.

Was können wir tun?
Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass er das Gemeindehaus zunächst bis zum 31.12.2028 aus eigenen Mitteln der Gemeinde finanzieren wird. Hierzu brauchen wir ca. 15.000 € pro Jahr allein für den Unterhalt des Gebäudes mit Reinigung, Heizung etc.
Wir wollen in dieser Zeit Möglichkeiten finden, wie wir das Gemeindehaus auch weiter erhalten können.
Wir werden einerseits Rücklagen verwenden und versuchen, Mieter zu finden, die mit ihrer Miete zum Erhalt beitragen, Kooperationspartner oder andere Unterstützer.
Das wird nicht einfach.
Wir bitten auch Sie und Euch als Einzelne um Unterstützung durch eine Spende.

Am Ende dieser Zeit werden wir neu entscheiden, wie es weiter gehen kann.
Haben wir Finanzierungsmöglichkeiten gefunden? Oder müssen wir über andere Schritte nachdenken?

Der Kirchenvorstand hat eine Arbeitsgruppe „Zukunft der Gemeindegebäude“ eingerichtet, in der wir auch darüber nachdenken, wie wir als Gemeinde das Gemeindehaus weiter nutzen. Schreiben Sie an den Vorsitzenden der Arbeitsgruppe, Henning Jürgens, wenn Sie Ideen haben: henning.juergens@ekhn.de

Wir freuen uns, wenn Sie uns mit einer Spende auf unser Konto:
Evangelische Kirchengemeinde Mainz-Hechtsheim · IBAN DE34 5519 0000 0569 6250 15
bei der Volksbank Darmstadt Mainz, Stichwort „Gemeindehaus“, unterstützen.

Ihre/eure

Sabine Feucht-Münch, Pfarrerin und Steffi Behr, Vorsitzende des Kirchenvorstandes